665

Technisches Merkblatt TM 665

Boden Premium-Spachtel

Produktbeschreibung:
Fließfähige Ausgleichsmasse für funktionale, hoch belastbare Flächen für Schichtdicken von 5 - 20 mm. Extrem spannungsarm und voll belastbar nach 48 Stunden. Für die maschinelle Verarbeitung optimiert.

Anwendung:
Für hoch widerstandsfähige Nutzschichten auf Estrichen, Betonuntergründen und fest haftenden keramischen Belägen, zur Verwendung auf Betonuntergründen mit Betonkernaktivierung/Temperierung und auf beheizten Estrichen geeignet. Als mechanisch hoch belastbare Ausgleichsmasse unter keramischen Belägen für Flächen mit Gefällesituation im Innen- und geschützten, überdachten Außenbereich, jedoch nicht im Dauernassbereich.

Eigenschaften:
- sehr emissionsarm EC1^{PLUS} gemäß GEV-EMICODE
- pumpfähig
- nach ca. 6 Stunden begehbar
- hoch belastbar
- direkt nutzbar
- extrem spannungsarm
- hoch widerstandsfähig und fließfähig
- hoch temperaturbeständig
- frost- und tausalzbeständig
- Rutschhemmung R10
- mineralisch

Zusammensetzung:
Zement: gemäß DIN EN 197-1
quarzitische Zuschläge: gemäß DIN EN 13139

Packungsgröße:
25 kg/Sack

Verarbeitung

Temperatur:
Nicht verarbeiten und aushärten lassen bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter + 10 °C und bei zu erwartendem Nachtfrost oder über + 30 °C, direkter Sonneneinstrahlung, stark aufgewärmten Untergründen und/oder starker Windeinwirkung.

Anmischen, Zubereitung, Aufbereitung:
Bei der manuellen Verarbeitung die erforderliche Wassermenge von 4,2 l in ein sauberes Gefäß mit einem Volumen von mindestens 30 l einfüllen und das Material gleichmäßig hinzugeben. Material mit einem geeigneten Rührwerk (z. B. Collomix mit DLX-Rührer) homogen und knollenfrei anmischen, ca. 3 Minuten reifen lassen und nochmals aufrühren. Die erforderliche Wassermenge ist genau und gleichmäßig einzuhalten.

Abweichungen oder Schwankungen können zu optischen Beeinträchtigungen oder Minderung der Produkteigenschaften führen. Es ist sauberes Leitungswasser in Trinkwasserqualität zu verwenden. Bei Flächen > 80 m² oder einem einzubauenden Trockenmörtelgewicht von > 750 kg empfehlen wir den Einbau mit einer kontinuierlichen Mischpumpe. Die Förderleistung muss min. 40 l/min Frischmörtel betragen. Das Fließmaß muss einen Durchmesser von 28 - 32 cm haben. Das zu Beginn der Einbauarbeiten festgelegte Fließmaß muss während des gesamten Einbauprozesses konstant beibehalten werden. In einer Gefällesituation (max. 3 % Gefälle) ist der Wasserbedarf auf bis zu 3,8 l zu reduzieren. Nicht mit anderen Produkten und/oder Fremdstoffen vermischen.

Auftragen:
Ausgleichsmasse gleichmäßig auf den vorbereiteten Untergrund aufbringen und mittels höhenverstellbarer Rakel auf die gewünschte Schichtstärke abziehen. Die Schichtstärke ist der zu erwartenden Last anzupassen. Bei Staplerverkehr ist eine Mindestschichtstärke von 8 mm einzuplanen. In einer Gefällesituation (max. 3 % Gefälle) ist die Schichtstärke bis max. 8 mm gleichmäßig einzuhalten.

Verarbeitbare Zeit:
Ca. 40 Minuten bei + 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.
Bereits angesteifter Mörtel darf nicht mehr mit zusätzlichem Wasser verdünnt, aufgemischt oder weiterverarbeitet werden.

Nachfolgende Beschichtung, Überarbeitbarkeit:
Zur Minimierung der Aufnahme von flüssigen Medien, als Schutz vor Fleckenbildung und zur Erhöhung der Beständigkeit gegen chemische Angriffe empfehlen wir eine für den Anwendungsfall geeignete Versiegelung, z. B. MEGA 667 Boden Premium-Siegel. Die Vorgaben des jeweiligen Herstellers zur Anwendung und Verarbeitung der Versiegelung sind zu beachten. Probeflächen als Nachweis der Eignung sind anzulegen.

Untergrund

Beschaffenheit, Prüfung:
Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber, trocken und frei von Staub, Schwindungen, Hohllagen, Rissen und trennenden Substanzen wie Wachs, Öl oder Fett sein. Sinterschichten, Bitumen- und abgenutzte Oberflächen (Reifenabrieb) sowie alle anderen nicht tragfähigen Untergründe sind durch Fräsen, Kugelstrahlen, Sandstrahlen o. ä. vorzubereiten (Mindesthaftzugfestigkeit 1,5 N/mm², Mindestdruckfestigkeit 25 N/mm²).

Die Restfeuchte von mineralischen Untergründen muss zum Zeitpunkt der Belegung ≤ 4,0 CM-% betragen. Betonuntergründe müssen zum Zeitpunkt der Belegung ein Mindestalter von 6 Monaten erreicht haben.

Vorbereitung:
Tiefe Ausbrüche und Fehlstellen im Untergrund sind vorab mit Reparaturmassen zu egalisieren. Bei mechanisch hoch belasteten Bereichen empfehlen wir Ausbrüche und Fehlstellen mit einem Reaktionsharzmörtel zu egalisieren. Risse im Untergrund müssen fachgerecht instandgesetzt werden. Der Untergrund muss porenschließend mit MEGA 215 Boden Epoxi-Grund im zweimaligen Auftrag grundiert werden, um das Saugverhalten zu regulieren. Der erste Auftrag mit MEGA 215 Boden Epoxi-Grund ist mit bis zu 10 % klarem Wasser in Trinkwasserqualität zu verdünnen. Der zweite Auftrag ist mit grobem Quarzsand (Korn 0,35 - 1,5 mm) vollflächig im Überschuss abzustreuen. Bereits im Untergrund vorhandene Dehnungs-, Bewegungs-, Gebäudetrenn- oder Anschlussfugen sind in gleicher Anordnung durch den gesamten Querschnitt des Systems zu übernehmen. An sämtlichen aufgehenden Bauteilen wie z. B. Wandanschlüssen muss der Randdämmstreifen so angebracht werden, dass ein Unterlaufen ausgeschlossen ist.

Technische Daten

Produkttyp:	CT-C40-F10
Körnung:	0 - 1 mm
Wasserbedarf:	ca. 4,2 l pro 25 kg/Sack
Brandverhalten:	A2fl, s1
Druckfestigkeit:	nach 24 h ≥ 20 N/mm²
	nach 28 d ≥ 40 N/mm²
Biegezugfestigkeit:	≥ 10 N/mm²
Schichtstärke	5 - 20 mm im Verbund
Begehbarkeit:	nach ca. 6 Stunden
Belegereife:	nach ca. 12 Stunden
	für keramische Beläge
Belastbarkeit:	nach ca. 48 Stunden

Bei allen Daten handelt es sich um Durchschnittswerte, die unter Laborbedingungen bei + 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.

Alle Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die außerhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Eine Gewährleistung kann nur für stets gleichbleibend hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden.

MEGA eG, Fangdieckstraße 45, 22547 Hamburg, Telefon: 040 54004-0, Telefax: 040 54004-9, www.mega.de

Stand: 06/2025

665

Technisches Merkblatt TM 665

Boden Premium-Spachtel

Reinigung der Werkzeuge:
Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Trocknung:
Vor zu schnellem Wasserentzug durch Sonne, Wind oder Zugluft schützen. Bei der Verwendung auf Fußbodenheizungen ist das Belegereifheizen entsprechend eines Aufheizprotokolls durchzuführen.

Verbrauch:
Ca. 1,6 kg/m² pro mm Schichtdicke

Ergiebigkeit:
Ca. 15,5 l Nassmörtel pro 25 kg/Sack

Hinweis:
Aufgrund der mineralischen Zuschläge und der handwerklichen Ausführung kann ein unregelmäßiges optisches Erscheinungsbild in der Oberfläche nicht ausgeschlossen werden. Optimale Fließeigenschaften werden bei Temperaturen > 10 °C erzielt. Bei tieferen Temperaturen ist das Fließverhalten reduziert. In diesem Fall kein zusätzliches Anmachwasser dazugeben und die Mischzeit verdoppeln. Wenn auf eine einheitliche Farbgestaltung Wert gelegt wird, nur Trockenmörtel derselben Charge/Herstelldatum verwenden. Ein unterschiedliches Saugverhalten im Untergrund kann zu Poren und Lunker (Pinholes) in der Verlaufsmasse führen. Krakelee-Risse in der erstellten Fläche stellen keinen Mangel dar.

Achtung:
Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Technischen Berater. Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht von eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten.

Lagerung:
Sackware auf Paletten trocken und sachgerecht lagern. Original verschlossen mindestens 12 Monate ab Herstelldatum lagerfähig.

Sicherheit:
Produkt reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen.

Entsorgungshinweise:
Entsorgung entsprechend den behördlichen Vorschriften. Verpackung vollständig entleeren und dem Recycling zuführen. Ausgehärtetes Produkt unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung des ausgehärteten Produkts wie Betonabfälle und Betonschlämme. Abfallschlüssel nach Abfallverzeichnis-Verordnung in Abhängigkeit von der Herkunft: 17 01 01 (Beton) oder 10 13 14 (Betonabfälle und Beton- schlämme).

Giscode:
ZP1 (zementhaltige Produkte, chromatarm)

Sicherheitsdatenblatt beachten!



Alle Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die außerhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Eine Gewährleistung kann nur für stets gleichbleibend hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden.

MEGA eG, Fangdieckstraße 45, 22547 Hamburg, Telefon: 040 54004-0, Telefax: 040 54004-9, www.mega.de

Stand: 06/2025